

імена, географічні назви, реалії країн, мова якої вивчається, і поетичні слова. Все це сприяє розвитку у школярів почуття мови, допомагає виявляти її стилістичні особливості [4].

З певністю можна стверджувати те, що використання пісенної творчості у навчанні іноземної мови на початковому етапі навчання є доцільним та ефективним. Використання пісні в процесі навчання іноземної мови сприяє удосконаленню навичок вимови, розвитку музичного слуху, дозволяє досягти точності в артикуляції, ритмі та інтонації, поглиблює знання мови, збагачує словниковий запас, стимулює монологічне та діалогічне мовлення, сприяє розкриттю творчих здібностей молодших школярів, а також слугує потужним мотиваційним засобом навчання.

Крім того, слід пам'ятати, що пісні усувають негативне відношення до навчання. Мотивація виходить на перший план, уся увага молодших школярів направлена на вивчення іноземної мови. Пісенний текстовий матеріал забезпечує значущість інформації та процесу оволодіння мовою. Коли на уроці вчитель використовує різні прийоми та форми роботи з піснями учні починають розкривати свої здібності та таланти, вони приділяють свою цілковиту увагу вивченню нового матеріалу. Під час таких занять тренуються різні види пам'яті дітей та кмітливність. Саме використання пісенного текстового матеріалу на уроках іноземної мови у початковій школі може надати велику допомогу в повноцінному розвитку дитини.

#### Список використаних джерел

1. Московка І. С.: Пісні на уроках англійської мови // Англійська мова та література. 2006. № 10. С. 14–16.
2. Карпенко О. О.: Вивчення іноземної мови через пісню й музику // Англійська мова та література. 2004. № 12. С. 2.
3. Навчальні програми з іноземних мов для загальноосвітніх навчальних закладів і спеціалізованих шкіл із поглибленим вивченням іноземних мов. 1 – 4 класи. Київ: «Освіта». 2012.
4. Надольська Ю. А., Шелудько Д.: Пісня як засіб дидактичної гри при вивченні лексики на уроці з німецької мови №12 // Міжкультурна комунікація. 2019. С. 1-4.

**Науковий керівник:** к. пед. н., Титаренко О. І.

*Koshova M. L.*

*Nationale Bohdan-Chmelnytskyi Universität Tscherkasy*

## BESONDERHEITEN DES ONLINE- LERNENS

Online-Lernen ist heutzutage ein wichtiger Prozess geworden. Im Zusammenhang mit dem Corona-Virus sind viele Bildungseinrichtungen auf Online- Lernen umgestiegen.

Angesichts sich neuer globaler Herausforderungen mussten sich Lehrende und Lernende auf der ganzen Welt anpassen. In dieser neuen Zeit musste die Verbindung mit Freunden und Familie über WhatsApp, Zoom, Skype, Google Meet, Google Hangouts usw. hergestellt werden, und so ist die Bildung diesem Beispiel gefolgt [5].

Vor allem lässt es sich nicht leugnen, dass digitales Lernen ein wertvolles Gut ist – und Online-Bildung sicherlich ihre Vorzüge hat.

E-Learning scheint in der Weiterbildungspraxis oftmals nicht ohne Präsenzveranstaltungen erfolgreich zu sein. Präferiert werden derzeit Ansätze, die eine Kombination von E-Learning und Präsenzveranstaltungen vorsehen.

Blended Learning ist vom englischen „blender“ abgeleitet, es heißt nichts anderes als „vermisches Lernen“. Die Idee ist freilich nicht neu. Schon in den 1970er Jahren hat man von „hybriden Lernformen“ gesprochen, durch die damals neue Medien Audio und Video mit herkömmlichen Lernformen verbunden waren [4].

Informationen kommen durch die Sinne zu uns. Daher entscheidet jede Person, wie Informationen aufgenommen werden sollen. Der eine behält leichter, was er hört, ein anderer versteht Dinge besser, die er sieht. Man unterscheidet fünf grundlegende Lernmethoden: auditiv oder Lernen

durch Hören; visuell oder Lernen durch Sehen; taktil-motorisch oder Lernen durch Anfassen Bewegung; verbal-logisch oder Lernen durch Lesen, Analysieren; kommunikativ oder Lernen durch Gespräche. Man spricht hier auch von Lerntypen. Der Begriff „Lerntyp“ ist nicht ganz angemessen, da er kein Persönlichkeitsmerkmal einer Person ist und Beispielsweise eine Schleife binden, das kann auch ein „visueller Lerntyp“ nur motorisch, durch „selber machen“ lernen [1].

Es ist grundlegend, störungsfreie Lernzeit zur Verfügung zu stellen, Lerninhalte so aufzubereiten, dass sie für die alltägliche Arbeit am Arbeitsplatz relevant sind, technische Nutzungshindernisse zu vermeiden und eine nachvollziehbare Gestaltung der Lernerfläche zu gestalten [2].

Mit der Digitalisierung sind heute viele Möglichkeiten des mobilen Lernens hinzugekommen. Zudem ist die Auswahl von Onleihen, also eBook-Ausleihen von Bibliotheken, mittlerweile sehr groß. Zudem findet man auf Youtube zu nahezu allen Themen Tutorial-Videos, die sich Schritt für Schritt an die Hand nehmen. Die Inhalte auf Youtube sind völlig kostenfrei und mit einem Video lernt man manchmal viel schneller als mit langweiligen Textpassagen.

In jetziger Zeit ist es praktisch geworden, Apps auf dem Telefon oder Tablet zu verwenden. Die Auswahl der Apps ist ziemlich groß. Manche Apps wie Studysmarter oder Any.do können bei der Organisation des Lernpensums sehr nützlich sein. Mit anderen lassen sich Karteikarten (Flashcards Deluxe, Intelli) oder Mindmaps (Ithoughts, Mindly) erstellen. Wiederum andere haben sich auf ein Themenfeld wie zum Beispiel Vokabeln (Memrise, Memorion) oder Mathematik (Massmatics) spezialisiert. Auch wenn die meisten Apps das intensive Lernen am Schreibtisch nicht ersetzen, so sind sie doch nützliche Helfer für den Alltag. Effektives Online-Lernen erfordert Ruhe. Der Arbeitsplatz sollte deshalb aufgeräumt und hell sein. Dennoch bei E-Learning braucht man ein sehr hohes Maß an Selbststeuerung. Es wird z.B. über methodische oder didaktische Variablen wie Zeiten des Lernens, Intensität der Bearbeitung von Aufgaben oder Lernziele entschieden. Die Lernenden benötigen die Bereitschaft und die Fähigkeit, sich selbst immer wieder zum Lernen zu motivieren und zu disziplinieren. Lernzeit steht in Konkurrenz zur Freizeit.

Abschließend muss man unterstreichen, dass das Lernen von Angesicht zu Angesicht am Ende gewinnt, denn um das Beste aus den Lernenden herauszuholen, besteht die Rolle des Lehrers auch darin, sie zu motivieren, zu ermutigen und zu beaufsichtigen – letzteres ist mit Videokonferenzsoftware besonders schwierig zu bewerkstelligen. Trotz der Schwierigkeiten werden alle möglichen Ressourcen während des Online Lernens gebraucht, um gut zu lernen und gute Kenntnisse sogar distanziert zu erreichen.

#### Literaturverzeichnis

1. Hagemann C. Lernkanal voll? Mit 15 Tipps effektiv Lernen lernen [Elektronischer resurs] / Christine Hagemann – Режим доступу до ресурсу: <https://www.backwinkel.de/blog/lernen-lernen/>.
2. Jirmann R. Online unterstütztes Lernen als kooperativer Prozess . R. Jirmann, R. Hilgenstock. – (Zukunft des Human Resource Management). 2005.
3. Karl C. 10 effektive Prinzipien für das Online Lernen [Elektronischer resurs] / Christian Karl – Режим доступу до ресурсу: <https://blog.hoeher-akademie.online/10-effektive-prinzipien-fuer-online-lernen/>.
4. Kraft S. Blended Learning – ein Weg zur Integration von E-Learning und Präsenzlernen . Susanne Kraft . LITERATURUND FORSCHUNGSREPORT WEITERBILDUNG . С. 42–52.
5. Victoria E. Online-Lernen vs. persönlicher Unterricht – was ist besser? [Elektronischer resurs] / Emma Victoria. – 2020. – Режим доступу до ресурсу: <https://www.ef.de/blog/language/online-lernen-vs-personlicher-unterricht-was-ist-besser/>.

**Науковий керівник:** викладач Ковтун Я. П.

**Мовчан А. О.**

*Черкаський національний університет ім. Б. Хмельницького*

### ДИДАКТИЧНА ГРА НА УРОЦІ НІМЕЦЬКОЇ МОВИ

Кожній дитині забезпечено рівний доступ до якісної освіти. Але навчання повинно бути цікаве і захоплююче. І тут на допомогу учням і вчителям приходять гра. Сьогодні вона